MARIA ANNA REICHSFREIIN VON BERCHTOLD ZU SONNENBURG AN BREIT-KOPF & HÄRTEL IN LEIPZIG SALZBURG, 3. DEZEMBER 1801 [BAUER/DEUTSCH, Nr. 1338]

AUER/ DEUTSCH, INI. 1556

Salzburg den 3ten *dec:* 1801.

Hochedlgebohrn! Hochschätzbahrester Herr!

Ich habe so wohl Ihre werthe Zuschrifft, als auch Ihre gütige Ubersendung der Mozartische *Concert*en N°: 2 bis N°: 6 ¹, und der *quartetten cah*: 1 bis 2. ² richtig erhalten, Sie hätten in der That mir kein grösseres Vergnügen machen können, als da Sie für mich die Güte haben, mir die Vollständige Werke meines Bruders zu übersenden, ich wünschte nur, daß ich bald durch meine Thätigkeit in Salzburg, die abgängigen *compositions* Ihnen verschafen könnte, indessen überschicke ich Ihnen was ich beÿ auspakung meiner Musickalien ³ vorgefunden habe, und wovon Sie mir die Anfangs Tackte schon lange geschickt haben. Wegen den noch von Ihnen habenden Anfangs Täckte werde ich nun da ich wieder gesund bin alle Mühe anwenden etwas aufzubringen, da aber dieses so geschwind nicht geschehen kann, so hofe ich, daß Sie solches nicht so eilends brauchen, und es mit Gedult erwarten können.

Ich habe die Anzeige der Haidnsche Werke unter meinen Bekannten MusickFreunden vertheilt, allein ich muß Ihnen freÿ gestehen, da zwar hier sehr viele Musickliebhaber sind, sie doch auf Musickalische Samlungen nichts verwenden wollen, einige wenige Reiche von hochen Adel, sind schon auf die Werke Mozart, und Haidn *abonnirt*, die ärmern haben das Geld nicht sich diese Werke anzuschafen, unddie Kaufleute, die das Geld hätten, sich Samlungen anzuschafen, wollen gar kein Geld darauf wenden, es könnte sich also wie Sie sehen, auf diese weise niemand mit Musick Verkauf abgeben, sollte aber wie man von Tag zu Tage glaubt, eine neue Regierung hierher kommen, und grösserer Adel hierherkommt, vielleicht <u>lässt</u> sich dann hier etwas anbringen , indessen werde ich mich bewerben einen thätigen rechtschafnen Mann zu erfragen, der dieses Geschäft übernihmt. Ich wünschte sehr, daß ich alle Ihre Wünsche in Erfühlung bringen könnte, und verharre mit vieller Hochachtung

Ihre

¹Im Rahmen der *Oeuvres complettes de Wolfgang Amadeus Mozart* von Breitkopf & Härtel waren bis Ende 1801 folgende Klavierkonzerte erschienen: Nr. 1 KV 467, Nr. 2 KV 488, Nr. 3 KV 459, Nr. 4 KV 450, Nr. 5 KV 415 und Nr. 6 KV 482.

²Heft 1 der Streichquartette im Rahmen der *Oeuvres complettes* enthält KV 387, 421 und KV 458; das zweite Heft enthält KV 428, 464 und KV 465. Beide Hefte waren 1801 erschienen.

³Nach dem Tod ihres Mannes Johann Baptist Franz von Berchtold zu Sonnenburg im Februar 1801 war Maria Anna von Berchtold zu Sonnenburg von St. Gilgen zurück nach Salzburg gezogen.

ergebneste M: A: Freÿin von Berchtold zu Sonnenburg.

[Nachschrift:]

35

40 1801 3 Dicembre

Das kleine Stückchen auf 4 Hände hat er in London gemacht mit 8 Jahren wie auch die varations aus dem A: das Concert aus dem C: auf das *clavier*, war sein erstes concert so er gemacht hat. Die *casation* aus dem C: ha er in seinem 9ten Jahr gemacht